

Weltöffnung: Musik und die nächste Generation in Dresden

Ein Film von Yara Abou Fakher und Javier Sobremazas, 12 Minuten, 2022



Foto: © Mauricio Bustamante

»Weltoffenes Dresden (#WOD)« ist ein Zusammenschluss von Kulturinstitutionen in Dresden, die sich für eine weltoffene und solidarische Gesellschaft, die Würde eines jeden Menschen und demokratische Werte einsetzen. Der Zusammenschluss ist auch und vor allem entstanden, um rechten Diskursen und Rassismus in Dresden entgegenzutreten.

Aber wie kann »Weltoffenheit« entstehen, wenn schon Kinder rechtem Gedankengut ausgesetzt sind und die Migrationsgesellschaft zwar immer schneller gesellschaftliche Realität wird, aber noch immer nur für eine Minorität auch im Alltag erfahrbar ist? Welche Rolle kann die Kultur dabei

spielen, vor allem Kinder und Jugendliche, also die nächste Generation »für die Welt zu öffnen«?

Der Film begleitet die aus Syrien geflüchtete Geigerin Yara Abou Fakher zu zwei Musikprojekten in Dresden, an denen sie aktiv beteiligt ist und die zum Ziel haben, dass Kinder kulturelle Vielfalt erleben können und dabei erfahren, wie viel Spaß Weltoffenheit macht. Das erste Projekt ist »Come Together« von der ausdrücklich als Antwort auf die Präsenz rechter Gruppen in Dresden gegründete Banda Comunale, in der spätestens ab 2015 auch zahlreiche geflüchtete Musiker:innen aus verschiedenen Ländern einen Platz gefunden haben. Es bringt die Erfahrung des gemeinsamen Musizierens und Erlebens von Musik aus unterschiedlichen Regionen der Welt in Schulen in Dresden und Umgebung. Das zweite Projekt ist »Musaik – Grenzenlos musizieren« in der Dresdner Plattenbausiedlung Prohlis. Das Projekt bietet etwa 100 Kindern und Jugendlichen aus über zwanzig Herkunftsnationen kostenfreien Instrumentalunterricht und ein gemeinsames Musizieren im Orchester. Es nutzt die Musik als Instrument, um den Kindern Perspektiven aufzuzeigen und den Stadtteil für ein Miteinander in Vielfalt zu öffnen.

Der Film ist zugänglich unter:

<https://kultmix.org/de/einblicke/kultmix-filme/>

Oder über diesen QR-Code direkt bei YouTube:



Es sind Untertitel auf Deutsch und Englisch verfügbar.